Chambre d'Agriculture
Chambre Professionnelle des Agriculteurs, Viticulteurs et Horticulteurs Luxembourgeois

Planzenbau Aktualiteit

N°12

05-11-2026

BLICK AUF DAS GANZE

Die nennenswerten Niederschläge um den 20. Oktober haben einen gleichmäßigen Auflauf des Getreides ermöglicht. Die aktuellen Abtrocknungsbedingungen ermöglichen es, die letzten Aussaaten unter guten Bedingungen durchzuführen. Die Abkühlung durch den Nordostwind bremst zudem die Aktivität der Schadinsekten,

Es steht an:
Winterweizen: Aussaat noch möglich

Im Blick behalten:
Winterraps: Schadinsekten
Getreide: Unkrautbekämpfung

Noch warten:
Winterraps: Ungrasbekämpfung mit wurzelwirksamen Bodenherbiziden

WINTERRAPS

ENTWICKLUNGSSTADIUM

Die meisten Bestände befinden sich im 8- bis 10-Blatt-Stadium.

SCHÄDLINGSBEKÄMPFUNG

Die Schädlingsaktivität ist insgesamt gering. Der Rapserdfloh und der Schwarze Kohltriebrüssler sollten jedoch weiterhin im Auge behalten werden. Das Risiko durch grüne Blattläuse ist auf den meisten Parzellen inzwischen nicht mehr gegeben.

UNKRAUTBEKÄMPFUNG

Der Einsatz eines Propyzamid-haltigen Herbizids wird insbesondere zur Bekämpfung von Ackerfuchsschwanz empfohlen, auch vor dem Hintergrund der zunehmenden Resistenzentwicklung gegenüber blattaktiven Herbiziden.

Für eine gute Wirkung benötigt Propyzamid ausreichend Bodenfeuchtigkeit und niedrige Temperaturen. Aktuell sind die Böden noch nicht ausreichend feucht, um eine zuverlässige Wirkung des Wirkstoffs zu gewährleisten.

Daher sollten die nächsten nennenswerten Niederschläge abgewartet werden, bevor die Behandlung durchgeführt wird. Hierfür eignen sich beispielsweise folgende Produkte:

- Kerb 400 SC, Setanta SC oder Propyzelco: jeweils 1,8 l/ha

WINTERWEIZEN

ENTWICKLUNGSSTADIUM

Die meisten Bestände befinden sich im 2- bis 3-Blatt-Stadium.

AUSSAT

Die Aussaat von Winterweizen ist auch Anfang November noch möglich. Dabei sollten die Aussaatstärke und die Sortenwahl entsprechend angepasst werden. Geeignete Sorten sind beispielsweise Kingkong, Barranco und Intensity.

Spätere Aussaattermine reduzieren zudem das Risiko eines stärkeren Ackerfuchsschwanzauflaufs.

Aussaatstärke für Winterweizen:

- Ab dem 1. November: 500 bis 550 Körner/m^2

UNKRAUTBEKÄMPFUNG

Bei Ackerfuchsschwanzbefall empfiehlt sich auch bei später Aussaat der Einsatz eines bodenwirksamen Herbizids. Dafür ist eine gleichmäßige Ablagetiefe des Saatguts (3 cm) wichtig. Außerdem sollte darauf geachtet werden, dass keine Körner an der Bodenoberfläche liegen bleiben.

Mit Flufenacet:

Bei mittlerem Ackerfuchsschwanzbesatz

Im Vorauflauf: Navigate oder Naceto mit 0,4 bis 0,5 l/ha

WINTERACKERBOHNE

AUSSAAT

- Optimaler Aussaatzeitraum: 20. Oktober bis 20. November
- Aussaatstärke: 35 bis 45 Körner/m^2 (bei einem Tausendkorngewicht von 500 g: 125 bis 175 kg/ha)

UNKRAUTBEKÄMPFUNG

Im Vorauflauf: Challenge 600 mit 1,5 l/ha

Dier fannt d' Landwirtschaftskammer op Facebook, an op www.lwk.lu

Dir musst all Planzeschutzmëttel gewëssenhaft uwenden, an all Hiweiser op der Etikett gelies hunn, a respektéieren. All Warnhiweiser a -symboler op dem Etikett sinn ze beuechten. All Rot an dësem Infoschreiwen ass, zum Zäitpunkt vum Drock grëndlech iwwerluecht a begrënnt ginn. All Tankmëschung vu Sprëtzmëttel ass an der Zouloossung vun de Mëttel nogelies ginn. D' Veranwortung läit awer komplett beim Uwender vun de Planzeschutzmëttel. D' Landwirtschaftskammer ka fir näischt haftbar gemaach ginn, wou an dësem Infoschreiwe steet. Déi aktuell gëlteg Uwendungsviraussetzunge fann Der op https://saturn.etat.lu/tapes.

BEI WEIDERE FROEN:

Pierre Pesy
pierre.pesy@lwk.lu
Tel.: 31 38 76 - 33

Max Hetto
max.hetto@lwk.lu
Tel.: 31 38 76 - 35

Guy Steichen
guy.steichen@lwk.lu
Tel.: 31 38 76 - 30

Gilles Parisot
gilles.parisot@lwk.lu
Tel.: 31 38 76 - 39